



Pressemitteilung, München/Zürich, 03. November 2023

## VINUM Weinguide Deutschland 2023: Franken: Silvaner – einsame Spitze

München/Zürich, 03.11.2022

Dass die letzten Weinjahre nicht ganz einfach waren am Main, ist im aktuellen «**VINUM Weinguide 2023**» nur an der Anzahl der angestellten Weine zu erkennen. Etwa zehn Prozent weniger Betriebe stellten Weine an, der Grund ist regelrecht banal: Sie hatten nichts Neues zu zeigen. Die Frostschäden im Frühjahr 2020 haben für die geringste Erntemenge seit 35 Jahren gesorgt. Allerdings konnte das, was die Verkoster trotz der Widrigkeiten auf den Tisch bekamen, einmal mehr überzeugen. «*Weingüter wie Rudolf Fürst, Weingut am Stein, Zehnthof Luckert oder Rudolf May liefern nach wie vor herausragende Weine ab. Aber sie sollten sich warm anziehen. Was da aus eigener Kraft oder als Nachfolge im eigenen Haus nachkommt, ist mehr als einfach nur gut. Es ist solide, tiefgängig, präzise und manchmal auch verrückt*», so der verantwortliche Redakteur für das Anbaugebiet, Max Eder. Das zeigt sich einmal mehr bei der Rangliste der besten Silvaner Deutschlands, die auch in diesem Jahr, sowohl bei den aktuellen wie auch den fünf Jahre gereiften Weinen, praktisch allesamt aus Franken kommen.

### Fränkische Spitzenreiter

Den besten Silvaner Deutschlands hat nach Ansicht der Verkoster das Weingut **Max Müller I (Volkach)** mit seinem Silvaner 2021 Escherndorfer Am Lumpen 1655 Großes Gewächs 2020 auf die Flasche gebracht. Die Weingüter **Zehnthof Luckert (Sulzfeld)**, **Schmitt's Kinder (Randersacker)**, **Weingut Am Stein (Würzburg)** und **Rudolf May (Retzstadt)** folgen auf den Plätzen. Einmal mehr sind alle Weine in den Top Ten aus Franken, eine beeindruckende Leistung. In der Kategorie «Silvaner 5 Jahre danach», in der es darum geht, das Reifepotential der fränkischen Leitrebsorte zu zeigen, sind ebenso allesamt fränkische Gewächse zu finden. Angeführt vom **Sulzfelder Creutz 2017** vom Weingut **Zehnthof Luckert (Sulzfeld)**, der wieder einmal als bester Silvaner «5 Jahre danach» ausgezeichnet wurde, bilden sie eine beeindruckende Phalanx.

### Aufsteiger und Entdeckungen

Den Titel «**Fränkisches Weingut des Jahres**» durfte das **Weingut Giegerich (Großwallstadt)** entgegennehmen, das mit der aktuellen Weinkollektion den Aufstieg in die Drei-Sterne-Elite des deutschen Weins geschafft hat. Weitere regionale Sonderpreise gehen in diesem Jahr an **Stefan Bardorf (Randersacker)**, der auch den dritten Stern ergattern konnte und zum «**Aufsteiger des Jahres**» gewählt wurde. Das **Weingut Geßner (Garstadt)** ist zwar seit vielen Jahren als erstklassiger Erzeuger bekannt, hat aber in diesem Jahr erstmals teilgenommen. Mit einer durchweg hochwertigen Weinkollektion wurde es als fränkische «**Entdeckung des Jahres**» ausgezeichnet.

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

Presse:  
Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Verlag:  
Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Regionale Spitzenresultate Franken:

### Spitzenweine



#### Die besten fränkischen Spätburgunder bis 20 Euro

92	Stefan Bardorf, Randersackerer Teufelskeller Spätburgunder trocken Reserve 2016	17 €   13,5%
90	May, Retzstadter Langenberg Spätburgunder trocken VDP.Erste Lage 2020	20 €   12,5%
90	Weltner, Rödelseer Küchenmeister Spätburgunder trocken VDP.Erste Lage 2019	19,50 €   13%
90	Fürst, Spätburgunder trocken Tradition 2020	15,90 €   13%
90	Trockene Schmitts, Randersacker Sonnenstuhl Spätburgunder Spätlese trocken Konsequenz 2019	15,90 €   13%
89	Giegerich, Spätburgunder trocken Buntsandstein 2020	10,50 €   12%
89	Walter, Bürgstadter Spätburgunder trocken 2018	13,50 €   13,5%

### Spitzenbetriebe



Fürst, Bürgstadt



Luckert, Sulzfeld



Bürgerspital, Würzburg

Rudolf May, Retzstadt

Max Müller I, Volkach

Rainer Sauer, Escherndorf

Schmitt's Kinder, Randersacker

Am Stein, Würzburg

Paul Weltner, Rödelsee



BurkhardtSchür, Bürgstadt

Juliuspital, Würzburg

Richard Östreicher, Sommerach

Horst Sauer, Escherndorf

Trockene Schmitts, Randersacker

Stahl, Auernhofen

Störlein Krenig, Randersacker

Wirsching, Iphofen

### Gebietspreisträger



**Weingut des Jahres** Weingut Giegerich

**Aufsteiger des Jahres** Stefan Bardorf

**Entdeckung des Jahres** Weingut Geßner

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 11.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit 1.116 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2022 noch umfangreicher als im Vorjahr. Auch dieses Jahr wird wieder eine Gastregion vorgestellt: Südtirol. Zu jedem der 13 deutschen Anbauggebiete und auch dem Gastland gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

#### Fakten zum Buch:

Chefredaktion	Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag	Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-741-3
Erscheinungsdatum	04. November 2022
Format/Seiten	132 mm x 215 mm / 1.116 Seiten
Preis	35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

#### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

#### Presse:

Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

#### Verlag:

Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)

## Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM-Weinguide in der Rubrik „Gut und Günstig“ auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. "Der "Vinum Weinguide" richtet sich an Profis und Experten ebenso wie an alle, die gerade erst ins das Thema einsteigen. Daher liegt uns gerade auch das Segment der Alltagsweine sehr am Herzen", betonen die beiden Chefredakteure. Notwendig für ihre Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz bleibt man bei VINUM auch weiterhin treu.

## Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen von der VINUM Weinguide Redaktion.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

---

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: [andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

Weitere Informationen unter [www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Kontakt:

[www.weinguide-deutschland.de](http://www.weinguide-deutschland.de)

### Presse:

Andrea Heinzinger  
[andrea.heinzinger@vinum.de](mailto:andrea.heinzinger@vinum.de)

### Verlag:

Intervinum AG  
Thurgauerstrasse 66  
CH-8050 Zürich  
Tel. +41 (0)44 268 52 40  
Fax +41 (0)44 268 52 05  
[info@vinum.ch](mailto:info@vinum.ch)  
[www.vinum.eu](http://www.vinum.eu)